

Betrunkenener 27-Jähriger macht unliebsame Bekanntschaft mit einem Diensthund

In der Nacht zu Sonntag machte ein betunkener 27-jähriger Bergkamener in der Kamener Innenstadt unliebsame Bekanntschaft mit einem Diensthund. Nach Mitteilung der Polizei wurde er im Brustbereich und am Gesäß leicht verletzt wurde.

Die Polizei wurde gegen 1.40 Uhr wegen einer Schlägerei und Randalierern in die Fußgängerzone am Markt in Kamen gerufen. Vor Ort sahen die Beamten mehrere Personen. Einer von ihnen krakeelte auch in Anwesenheit der Polizei aggressiv und lautstark herum und beschimpfte und beleidigte die Beamten.

Als er sich den Aufforderungen der Polizei, dies zu unterlassen, bei gleichzeitiger Androhung, den Diensthund einzusetzen, widersetzte und in aggressiv drohender Haltung mit einer Flasche in der Hand auf die Beamten zuging, wurde der Diensthund eingesetzt. Der 27-jährige alkoholisierte Bergkamener wurde durch Bisse in Brust und Gesäß leicht verletzt.

„Zur weiteren Beruhigung und Verhinderung weiterer Eskalationen erhielt er nach ärztlicher Untersuchung und Versorgung Kost und Logis in einer Gewahrsamszelle der Polizeiwache Kamen“, erklärt die Polizei